

Aktuell

Unsere Leistung – Ihr Erfolg

»Das erste und größte batteriebetriebene Transportfahrzeug erlebt seine Weltpremiere: Der in der Schweiz entwickelte und umgerüstete Elektro-Großdumper ist seit Jahresbeginn im Steinbruch der Zementfabrik Vigier im Einsatz.«



KOMATSU



Ergonomische Gestaltung des Bedienpults mit großem 19" Bildschirm

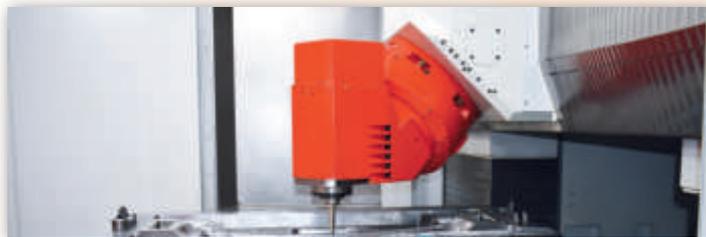


Leistungsstarker stufenloser mechanischer Universalkopf für die Schrupp- und Vorschlichtbearbeitung

Portalfräsmaschine für die 5-Achs-Bearbeitung Umill 1800 im Einsatz beim Spritzgießwerkzeug-Hersteller HKR in Spraitbach

Offen für neue Wege

Mit etwas über 60 Mitarbeitern ist die HKR in Spraitbach seit mehr als 20 Jahren bekannt für die Fertigung von hochpräzisen Spritzgießwerkzeugen. Als klassischer Zulieferer im Automotive-Bereich konnte sich das Unternehmen, das 1994 von Wilhelm Hölldampf, Wilhelm König und Hans Rudolf gegründet wurde, mit großem Fertigungs-Know-how und Leistungsbereitschaft einen guten Ruf in der Branche erarbeiten. Mit dem vorhandenen Maschinenpark und der neuen Umill 1800 von EMCO MECOF lassen sich die geforderte Flexibilität, ein mannloser 24-Stunden-Betrieb und die Komplettbearbeitung gut realisieren.



5-Achs-Simultan-Bearbeitung einer Spritzgußform

Anforderungsprofil

- 5-Achs-Bearbeitung von Teilen bis zu einem Durchmesser von 2500 mm und einer Höhe von 1250 mm
- Flexible Einsatzmöglichkeiten für ein breites Teilespektrum
- Heidenhain-Steuerung und CAD-CAM-System
- Service- und Ersatzteil-Versorgung in Deutschland



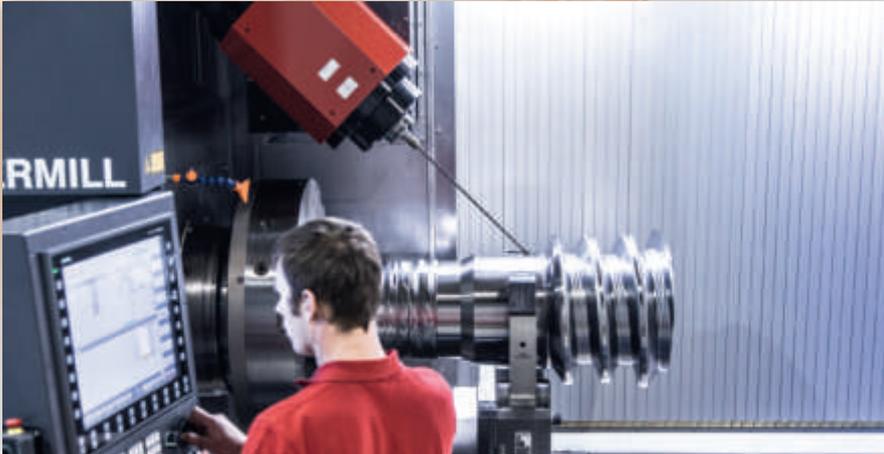
Kombinierte Kühlmittelanlage, die sowohl für die ECOMILL wie auch die Umill 1800 genutzt wird



„Wir fertigen auch Teile als Lohnfertiger und hier ist Flexibilität natürlich noch mehr gefragt. Durch den Drehtisch erhöht sich unser Bearbeitungsspektrum, denn wir können so Teile bis zu einem Durchmesser von 2500 mm und einer Höhe von 1250 mm fünfachsig bearbeiten.“

Rolf Schürle, Geschäftsführer HKR

Vielseitige Dreh-Fräsmaschine



Die externe Voreinstellung und ein großzügiges Werkzeugmagazin (bis zu 200 Plätze, 100 in der von der Zenit Spa genutzten Version) steigern die Produktivität

Anforderungsprofil

- Produktion von Walzen sowie hydraulischen Zylindern
- 5-Achsen Komplettbearbeitung
- Hohe Präzision in der Verarbeitung und Oberflächengüte
- Dreh- und Frästechnologie
- 3D-Simulation sowie Kollisionsüberwachung



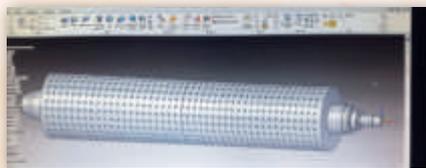
Folienwalzen mit einem Durchmesser von 350 x 3800 mm mit Lünette und Reitstock abgestützt

Zenit

Die im Jahre 1968 von der Familie Gasparini als kleine Werkstatt gegründete Gesellschaft hat sich stets den Charakter eines Familienunternehmens bewahrt. Heute ist bereits die dritte Generation von Unternehmern am Start. Die Gesellschaft mit Sitz in der Provinz Piacenza konnte sich bedeutende Marktanteile sichern und hat sich zu einem der wichtigsten Lieferanten für Walzen und Zylinder entwickelt, dessen hohe Qualität die Anerkennung von Herstellern wie Nutzern von Maschinen und Anlagen genießt.



Multitasking Maschine Hyperturn 200 bei Zenit Spa in Piacenza



Die Hyperturn 200 Powermill wird auch komplexen Anforderungen spielend gerecht



Einige Walzen erfordern ein hundertfaches Bohren und Fräsen mit sehr engen Toleranzen



Vorwort

Sehr geehrte Geschäftsfreunde!

WELTWEITE CO₂-REDUKTIONSZIELE

Wir sind stolz als erstes Unternehmen einen batteriebetriebenen Muldenkipper in der 60 Tonnen Klasse selbst umgebaut, umgerüstet und in Einsatz gebracht zu haben.

Von keinem der renommierten Baumaschinen Hersteller wird ein batteriebetriebenes Gerät weder produziert noch angeboten. Unser Schweizer Kunde Vigier hat angefragt und wir haben nach 2 Jahren Entwicklung umgesetzt und geliefert.

Der auf e-Betrieb umgerüstete Muldenkipper in signifikanter grüner Farbe ist bereits 4 Monate erfolgreich beim Unternehmen Vigier in der Schweiz im Einsatz.

Die weltweite Resonanz und das Interesse an diesem Gerät übertrifft bei weitem unsere Erwartungen!

Um der großen Nachfrage nach batteriebetriebenen Baumaschinen gerecht zu werden, haben wir das Unternehmen eMining AG gegründet. eMining AG ist ein Joint Venture der Unternehmungen KUHN Schweiz AG und dem Schweizer Spezialisten für Elektromobilität Lithium Storage GmbH.

Es liegt im Trend, die Vorteile elektrischer Antriebssysteme zu nutzen, aus ökologischer und ökonomischer Sicht!

Mehr zu unserer „grünen“ Technologie finden Sie auf den Seiten 8 und 9.

Ihre Familie Kuhn

Günter Kuhn A. Kuhn S. Kuhn

Eugendorf, im Mai 2018

Die Firmen Herzer und Kuhn verbindet eine 25-jährige Partnerschaft

Vor über einhundert Jahren gegründet, gehört die Firma Herzer Bau- und Transport GmbH heute im Großraum Wien zu den größten Unternehmen in den Bereichen Transport, Erdbau sowie Sand- und Kiesgewinnung. Eines hat sich in den hundert Jahren nicht verändert. Das Streben nach Perfektion verbunden mit dem Ziel, für die Kunden nur das Beste zu geben.

„Die Firma Kuhn ist seit circa 25 Jahren unser Partner für Baumaschinen und Ladetechnik. Die Erfüllung unserer hohen Qualitätsansprüche, sowie der ausgezeichnete Kundenservice sind die Hintergründe dieser langjährigen Geschäftsbeziehung“, erklärt Wolfgang Herzer.

Das Unternehmen verfügt über 100 modernst ausgestattete LKW, die Wien und Umgebung mit Sand und Schotter versorgen, beziehungsweise Aushub- und Abbruchmaterial entsorgen. Im Bereich Erdbau sind über 35 Baumaschinen im Einsatz.

Fahrerkomfort ist hoch

„Der Fahrkomfort und die ergonomisch gestaltete Fahrerkabine zeichnen den Komatsu PC210 zusätzlich aus“, so Christian Rabel. Die Kabine ist vibrationsarm und geräuscharm, was Baggerfahren sehr entgegenkommt.



Handschlagqualität ist ein gutes Fundament für Geschäftsbeziehungen. Die Firmen Herzer und Kuhn arbeiten seit einem Vierteljahrhundert auf dieser Basis zusammen. Kürzlich erwarb Herzer einen Komatsu Raupenbagger PC210LC-11 bei Kuhn. Das Gerät fügt sich perfekt in den modernen Fuhrpark des Wiener Unternehmens ein.

iDig Touch

Kostengünstige 2D Maschinensteuerung

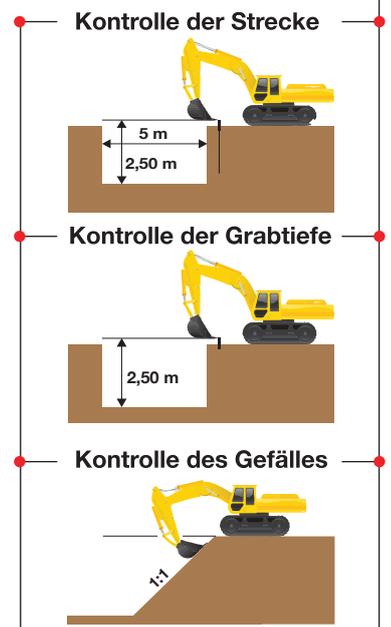


- Sensoren mit Funkübertragung, Solarzelle und Akku (ein Sensor Set für mehrere Maschinen)
- Grafisches Display in der Kabine
- LED Anzeige im Sichtfeld für Kontrolle der Grabtiefe / Gefälle / Strecke
- Kompakt, widerstandsfähig & wasserdicht

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Nacharbeiten werden vermieden
- Mehraushub unmöglich
- Höhere Gewinne

In wenigen Minuten von einem Gerät auf das nächste eingerichtet.





Ersatzteilmanagement 4.0

Wie in unserer letzten Ausgabe bereits über das Thema „Baustelle 4.0“ informiert, möchten wir Einblicke geben, wie KUHN die internen Prozesse durch Digitalisierung gestützt modernisiert.

- **EDI-Anbindung an KOMATSU:** Dadurch erfolgt eine automatische („real-time“) Datenübermittlung zwischen unserem ERP-System und dem Lieferantensystem im Hintergrund zu:
 - **Bestellungen**
 - **Auftragsbestätigung**
 - **Rechnungen**

Auf wöchentlicher Basis erfolgt ein Abgleich zu Bestands- und Verbrauchsdaten, um kontinuierlich unsere **Bestellvorschläge** zu adaptieren und dadurch die **Gesamtverfügbarkeit** zu erhöhen.

- **Barcode Scanner – vom Zettel zum mobilen Scangerät:** 2014 wurde das Ersatzteillager Himberg vollständig auf den mobilen Einsatz (Verbindung über WLAN – Innen-/Außenbereich) mit entsprechenden Geräten und direkter Anbindung an unser ERP-System umgestellt.
 - **Wareneingang:** Tägliche physische Kontrolle zu elektronischem SOLL (elektr. Rechnung) und direkt für Kundenversand vorbereitet oder zur Einlagerung weitergeleitet.
 - **Warenausgang:** Nach der Auftragserfassung durch den Verkäufer bekommt der Kollege im Lager automatisch alle relevanten Informationen für die Auftragskommissionierung und Versandvorbereitung auf sein mobiles Gerät.
 - **Umlagerungen:** Werden analog zu Kundenaufträgen direkt für den Versand an Filialen vorbereitet.
 - **Inventur:** Zählung, Kontrolle, nötige Informationsübermittlung zur Bestandskorrektur möglich.
- **LEAN-Management – die ständige Suche nach kurzen, effektiven Wegen im Lager:** Unsere Systeme wurden soweit automatisiert, dass bei Abschluss (Bestätigung am mobilen Gerät) ein Kundenlieferschein in Kombination mit dem Klebeversand-Etikett für den entsprechenden Logistikdienstleister gedruckt wird. Somit steht das Paket für den Versand bereit (tägliche Abholung durch unsere Logistikpartner).
 - **Lager-Transport-Anbindung** („Carrier Integration“) mit unseren Haupt-Transport-Partnern: Durch die elektronische Anbindung zwischen KUHN und Logistikpartner können alle relevanten Daten beliebig per Knopfdruck übermittelt und im Bedarfsfall auch online nachverfolgt werden.
- **E-Parts Store** (siehe u. a. Anzeige)



„Aber das Wichtigste ist trotz aller Digitalisierung nach wie vor die laufende Überprüfung und Einhaltung von Sauberkeit und Ordnung in allen Lagerbereichen“, so der Ersatzteildienstleiter Andreas Leidl.

E-Parts Store

Kuhn.Portal



Wenn Sie Kosten und Zeit sparen möchten, dann ist der **E-Parts Store** das Richtige für Sie.

Hier nur ein paar wenige Vorteile, die Sie daraus ziehen können:

- **Zugang zu Bestellungen 24 h/365 Tage**
- **Schnell und kostengünstig Komatsu-Original-Ersatzteile beschaffen**
- **Sofortige Auskunft über Preis und Liefer-Situation**
- **Übersicht über Ihre Bestellungen**



Melden Sie sich einfach über unser Homepage-Formular dazu an, und wir werden Sie umgehend kontaktieren, um den Zugang für Sie zu aktivieren.

<http://www.kuhn.at/de/baumaschinen/dienstleistungen/ersatzteile/e-parts-store>

Neuer Grader für KPK d.d.

Die Firma KPK d.d., Kamnik ist Kunde mit einer KOMATSU & AMMANN Maschinenflotte. Das Unternehmen kümmert sich um Forststraßen und benötigt dafür einen Grader. Dieser Verkauf beweist, dass Kuhn Slowenien mit den führenden Marken wie KOMATSU, AMMANN, HBM NOBAS, POWERSCREEN und FURUKAWA Anbieter für professionelle Lösungen in allen Segmenten und Herausforderungen ist.



Links im Bild die Eigentümerin von KPK d.d. Frau Cvirn mit Sohn Grega (rechts) und Florjan Pancur, Verkaufsleiter Kuhn d.o.o. (Mitte)



Für jede Aufgabe
das richtige Werkzeug

INNOVATIV
im Produktdesign

Hohe Leistung bei geringem Gewicht

Extrem wenig bewegliche Teile

Einstellbare Steuerventile

Minimaler Wartungsaufwand

Geringste Betriebskosten

Firma Plesec erweitert Komatsu-Flotte

Das Familienunternehmen PLESEC aus Moravce in Slowenien ist in lokalen Infrastruktur-Projekten in der Gemeinde Moravce tätig. Aufgrund der Zunahme des Arbeitsvolumens, hat sich der neue Maschinenpark um PC88MR und SK714 erweitert. Die Zufriedenheit mit der bestehenden Komatsu-Flotte und dem guten Service vereinfachte die Kaufentscheidung.



vlnr.: Florjan Pančur, Verkaufsleiter Kuhn d.o.o. und Marko Plesec mit Gattin Mojca



WEIL ERFAHRUNG ZÄHLT

Zwei neue Amman-Walzen für Firma TEC Gradnja, Sibenik



Das Unternehmen TEC Gradnja, mit 46 Mitarbeitern und einem stetigen Umsatzwachstum in den letzten 4 Jahren, ist eines der stärksten Unternehmen und Hauptauftragnehmer für Aushubarbeiten, Straßenbau, Kabelkanäle, Rungenwände, Umweltschutz, Ton- und Ankerarbeiten, Hoch- und Tiefbauarbeiten. Firma TEC Gradnja hat mit der Anschaffung der zwei neuen Walzen den Bestand auf insgesamt 5 Walzen erhöht, der komplette Maschinenpark beträgt nun 20 Einheiten.

Anfang März hat Kuhn Hrvatska zwei Walzen ARX 26 und ASC 110 an die Firma TEC Gradnja in Sibenik, Kroatien geliefert.

TOPCON | AUTHORIZED DEALER

3D-MC SYSTEME



3D-MC SYSTEME FÜR BAGGER, RAUPE, GRADER

Setzen Sie die neueste Topcon 3D-Steuerung auf Ihrer Maschine ein. Steuern Sie Maschinen und kontrollieren Sie Material von Anfang bis Ende mit Lösungen, die Ihre Geschwindigkeit, Produktivität und Effizienz verbessern.

© 2017 Topcon Positioning Group

Und Ihre gesamte Baustelle managen Sie mit **sitelink3D**
REAL-TIME 3D MANAGEMENT



Das erste und größte batteriebetriebene Transportfahrzeug erlebt seine Weltpremiere: Der in der Schweiz entwickelte und umgerüstete Elektro-Großdumper ist seit Jahresbeginn im Steinbruch der Zementfabrik Vigier im Einsatz.

Weltpremiere für größtes Elektrofahrzeug

Mit dem größten elektrisch angetriebenen Fahrzeug wurde durch Schweizer Erfindergeist nicht nur eine Weltneuheit entwickelt, sondern auch die E-Mobilität auf ein neues Level gebracht. Der Elektro-Muldenkipper mit einem Gewicht von vollbeladen 110 t steht seit Jahresbeginn im Steinbruch einer Zementfabrik im Kanton Bern in der Schweiz im Einsatz.

Für seine jährliche Zementproduktion in der Größenordnung von 800.000 t benötigt das Werk rund 500.000 t Rohstoffe in Form von Kalk- und Mergelgestein. Um bei dem für den Gesteintransport im täglichen Acht-Stunden-Dauerbetrieb eingesetzten Muldenkipper den enormen Treibstoffverbrauch und damit den CO₂-Ausstoß zu reduzieren und die Lärmemissionen zu verringern, suchte die Ciments Vigier SA für ihr Abbaugbiet in Péry BE nach Alternativen. Diese Auftragsvorgabe bildete den Anstoß für die Entwicklung eines elektrisch betriebenen Großdumpers durch die Kuhn Schweiz AG als Händler für Erdbewegungsmaschinen von Komatsu und den Batteriespezialisten Lithium Sto-

rage GmbH aus Illnau ZH. Vor Kurzem ist nun nach zwei Jahren Entwicklungs- und Umrüstungszeit für das batteriebetriebene Fahrzeug der spektakuläre „roll out“ aus den Werkshallen der Baumaschinen Kuhn Schweiz AG erfolgt. Nach der Ausrüstung des Fahrzeugchassis mit einer neukonstruierten Stahl-/Gummi-Kippmulde steht der eDumper in seinem neuen grünen Design im Betrieb.

Fahrender Generator im Steinbruch

Der auf Elektroantrieb umgerüstete Muldenkipper des Typs Komatsu HD 605-7 ersetzt nun im Steinbruch einen baugleichen

Großdumper mit Diesel-Motor. Der umgerüstete eDumper meistert unter rausten Bedingungen voll beladen Steigungen von bis zu 15 %. Auf der Talfahrt laden sich die größten je in ein Fahrzeug eingebauten Batterien von 700 kWh wieder auf – der Muldenkipper wird dadurch zum Energie-Plus-Fahrzeug. Der so erwirtschaftete Überschuss bei den 20 Fahrten täglich wird auf 200 kWh geschätzt und auf bis zu 77 MWh Strom pro Jahr beziffert. Dieser kann vom Betreiber ins öffentliche Stromnetz eingespeist werden und führt so zu einem Nettogewinn. Dazu tragen auch die geringeren Wartungskosten für Elektromotoren und Batterien bei.

Abgasfrei und lärmarm im Gesteintransport

Was sich liest wie eine Neuerung des Perpetuum Mobile, ist mit der innovativen Idee des Prototyps Schritt für Schritt zur Realität geworden. Das revolutionäre Projekt der Umrüstung von Diesel- auf reinen Elektroantrieb setzt neue Maßstäbe des ökologischen und wirtschaftlichen Maschinenbetriebs. Der eMining Dumper wird die nächsten 10 Jahre jährlich über 300.000 t Gestein transportieren und damit 1.300 t CO₂ und 1 Mio. l Diesel einsparen. Bis es soweit war, standen anspruchsvolle Umbauarbeiten an. So ist in den vergangenen Monaten das Gerät in seine Einzelteile zerlegt worden, re-

vidiert und auf den Elektroantrieb umgerüstet worden. Als Herzstück wurde ein 800 PS starker Elektromotor eingebaut.

Das Elektrofahrzeug sorgt für gleich drei Weltrekorde:

- Der eDumper ist das größte und stärkste batteriebetriebene Elektro-Pneufahrzeug überhaupt.
- Dazu wurde dem Gerät die größte je für ein Elektrofahrzeug hergestellte Batterie eingebaut (5 t und 700 kWh).
- Und noch nie konnte bei einem einzelnen Elektrofahrzeug so viel CO₂ eingespart werden (CO₂ Einsparung von 130 t/Jahr).

eMining AG: Kompetenzzentrum für Elektro-Baumaschinen

Für die Produktion, Vertrieb und Vermarktung von batteriegetriebenen Elektro-Baumaschinen wurde von den Unternehmungen Kuhn Schweiz AG und Lithium Storage GmbH das gemeinsame Unternehmen eMining AG gegründet. Das Entwicklerteam ist für diese konstruktive Leistung bereits im Oktober 2017 mit dem prestigeträchtigen europäischen Innovationspreis eMove 360°-Award in der Kategorie Elektrofahrzeuge ausgezeichnet worden.



Der Muldenkipper rekupert Strom bei Talfahrt im Steinbruch. Diese zukunftsweisende Entwicklung wurde bereits mit einem Innovationspreis ausgezeichnet und präsentiert sich gleich mit drei Weltrekorden: größtes batteriegetriebenes Fahrzeug der Welt, größte mobile Batterie der Welt, größte CO₂-Einsparung pro Fahrzeug.



Eine weitere Besonderheit des eDumper ist die neukonstruierte Stahl-/Gummi-Kippmulde.



Der eMining Dumper Nummer 1 wird die nächsten 10 Jahre jährlich über 300.000 t Gestein transportieren. Er wird als Plus-Energie-Fahrzeug betrieben und erzeugt durch Rückgewinnung bei den Talfahrten gleichzeitig CO₂ freien Strom von 77 MWh/Jahr und erzielt eine CO₂ Einsparung von 130 t/Jahr.

Eckdaten des E-Dumpers:

Basis: umgerüsteter Komatsu Muldenkipper 605

Gesamtgewicht beladen:	110 t
Eigengewicht:	45 t
Zuladung max.:	65 t
Synchron Elektromotor:	590 kW
Dauerleistung:	800 PS
Drehmoment bis:	9.500 Nm
Geschwindigkeit:	max. 40 km/h
Einsparung Diesel:	50.000 l/Jahr
Einsparung CO ₂ :	130 t/Jahr
Plusenergie Fahrzeug: – rekupert Strom erzeugte Energie:	77 MWh/Jahr



Im Auftrag des Zementherstellers Ciments Vigier SA für den weltweit ersten batteriebetriebenen eDumper wurde in den vergangenen zwei Jahren das Komatsu Gerät auf Batterieantrieb umgerüstet.

3 x Komatsu HM400-5 und 1 x PC360LC-11 an Firma Sokolovska Uhelna a.s. geliefert

Sokolovská uhelná a. S., ist einer der größten unabhängigen Stromerzeuger in der Tschechischen Republik mit einem Braunkohletagebau.

Für einen effizienten Abbau investiert das Unternehmen erheblich in die Modernisierung ihres Maschinenparks weswegen man sich für den Kauf einer Flotte an Komatsu Geräten entschied. Die guten Erfahrungen mit Komatsu und dem guten Service von KUHN in den letzten Jahren waren ausschlaggebend.



APB Pilsen kauft Technologie



Zwei Komatsu PC210LCi-11 Raupenbagger mit integrierter Maschinensteuerung erweiterten die umfangreiche Flotte an Komatsu Maschinen von APB-PLZEŇ.

Zu den beiden Neuanschaffungen wurden 10 Topcon 3D-Maschinensteuerungen zur Nachrüstung gekauft, wovon 6 auf vorhandene Dozer, einen Grader und drei Straßenwalzen installiert werden.

Topcon

Innovativ, integriert, intelligent.

Der Komatsu PC210LCi-11 überzeugt durch die Qualität und alle Vorteile, die auch das Standardmodell auszeichnen. Sein besonderer Wettbewerbsvorsprung liegt jedoch in der ab Werk integrierten, revolutionären Maschinensteuerung von Komatsu. Durch diese innovative Neuerung kann der Fahrer sich voll und ganz auf den Einsatz konzentrieren, während das System sicherstellt, dass nur genau so viel Material bewegt wird, wie geplant.



2 x PC210LCi-11 mit integrierter Maschinensteuerung



Großauftrag von ALAS Slovakia s.r.o.



Im vergangenen Kalenderjahr hat das Unternehmen insgesamt 3,8 Millionen Tonnen Material abgebaut und 422.000 Kubikmeter Beton verkauft. ALAS Slovakia s.r.o. war lange Zeit einer der größten Produzenten von Zuschlagstoffen in der Slowakischen Republik und der wichtigste Lieferant von Beton in der Westslowakei.

Das Unternehmen beliefert vor allem große Baustellen für Infrastruktur und für den Hochbau.

ALAS Slovakia s.r.o. hat insgesamt 19 aktive Betriebe hauptsächlich in der Westslowakei (7 Betonwerke, 7 Kieswerke und 5 Steinbrüche)

Letztes Jahr durften wir folgende Geräte liefern:

- 1 WA470-8 für Kameňolom Trstín
- 1 WA270-8 für die Betonanlage Polianky Nitra
- 1 WA270-8 HL für das Nitra Betonwerk



Der gute Service von Kuhn war ein wesentlicher Faktor für die Kaufentscheidung. Ganz im Sinne des Slogans: „Unsere Leistung – Ihr Erfolg“



Dúc-Bau Kft. vertraut auf Komatsu

2 x Baggerlader WB93/WB97
2 x Mobilbagger PW148-11

Dúc-Bau Kft. ist mit der Anschaffung von 2 Baggerladern (WB93/WB97) und 2 Mobilbaggern PW148-11 bestens ausgestattet. Die Maschinen sind extrem vielseitig und überzeugen mit hervorragender Leistung und höchstem Fahrerkomfort.



STRABAG BMTI investiert in KOMATSU Technologie

Im März 2018 hat die Firma STRABAG ihre Bulldozer-Flotte um eine D61-EX erweitert. Die Raupe wird in Ungarn im Straßenbau eingesetzt. Die Bau-Branche boomt in Ungarn, weswegen zuverlässige Technik gefragt ist.





Schweiz



Verunglückter Wagen mit Sennebogen geborgen



SENNEBOGEN Teleskopkran 673 E hilft bei der Bergung eines entgleisten Zuges in der Schweiz

Es war eines der prägendsten Bilder des Wintersturmes Burglind: Anfang Januar entgleiste bei Lenk ein Zugwagen der Montreux-Berner Oberland-Bahn (MOB) und blieb seitlich liegen.

Dabei wurden acht Personen leicht verletzt. Einen Monat nach dem Sturm, wurde der Wagen geborgen.

Die Bergung mit zwei Kranen und 30 Arbeitern ist erfreulich verlaufen.

Der SENNEBOGEN Telekran 673 E bei der Bergung des verunglückten Steuerwagens der Montreux-Berner Oberland-Bahn (MOB) in der Schweiz.

Stolze Übergabe eines KOMATSU Radladers WA600-8 an Holcim Kies & Beton AG

Letzten November durften wir der Firma Holcim einen neuen Radlader WA600-8 offiziell übergeben. Der Kunde freute sich besonders auf die moderne und kraftvolle Maschine, welche im Amphitheater, nahe dem Werk Hüntwangen, auf den Namen „Rosalinda“ getauft wurde.



Die Revolution im Bergbau und Felsabbau

- **Speziell für weiches und gespaltenes Gestein entwickelt**
- **Bis 5 mal höhere Produktion im Vergleich zu einem Hydraulikhammer**
- **Günstige Alternative zum Bohren und Sprengen**
- **Für alle Standardbagger geeignet**
- **Minimale Wartung und geringe Geräusentstehung**
- **Umfangreiches Sortiment für Bagger mit einem Gewicht von 8 bis zu 150 Tonnen**



Der exklusive Importeur und Vertriebshändler



PROUD TO PERFORM



Baumaschinenmesse Bern 2018



Gegenüber der letzten Messe, konnte das ganze Team der Kuhn Schweiz AG die Verkäufe enorm steigern. Die vielen intensiven und guten Gespräche mit wichtigen Entscheidungsträgern waren von Erfolg gekrönt und legten den Grundstein für eine zukünftige, feste Kundenbeziehung. Die Stimmung war hervorragend und unsere Live-Shows wurden mehrfach gelobt. Wir dürfen sagen, dass wir generell mit der Messe äußerst zufrieden sind. Herzlichen Dank an alle beteiligten Mitarbeiter.



Stark, wendig und sicher: Der Komatsu Muldenkipper HD405-8



vlnr.: Jonas Sepaintner, Fahrer Firma Venus; Anton Gabler, Kuhn; Ludwig Venus sen. Inhaber; Ludwig Venus jun., Inhaber; Urmann Helmut; Kuhn

Granit ist ein bewährter Straßenbaustoff. Seit 110 Jahren hat sich das Granit- und Schotterwerk Venus einen Namen in der Abbau-Branche gemacht. Dabei zählt man auf einen leistungsstarken Fuhrpark. Kürzlich wurde bei Kuhn ein neuer und leistungsstarker Muldenkipper erworben.

Im November letzten Jahres hat die „Ludwig Venus GmbH & Co. KG“ den Komatsu Muldenkipper HD405-8 von Kuhn übernommen. „Wir waren bereits mit dem Vorgängermodell HD405-6 sehr zufrieden, weshalb wir uns zum Kauf des neuen Geräts entschieden haben“, sagen Seniorchef Ludwig Venus (III) und Juniorchef Ludwig Venus (IV), die heute die Geschäfte des Traditionsunternehmens führen.

SPARSAM UND WENDIG

„Der neue Muldenkipper hat einen kraftstoffsparenden Antriebsstrang, ist besonders wendig und kann aufgrund der größeren Reifen eine höhere Nutzlast befördern“, erklärt Ludwig Venus jun. die Vorteile des Arbeitsgeräts. Eingesetzt wird der Muldenkipper im Granit- und Schotterwerk Venus beim Transport von Rohgestein des gesprengten Haufwerkes hin zum Vorkbrecher.

„Das geräumige Fahrerhaus mit seinen ergonomischen Bedienelementen stellt einen komfortablen Arbeitsplatz für unsere Fahrer dar“, erklärt Juniorchef Ludwig Venus. Derzeit beschäftigt das Familienunternehmen 18 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

McCloskey R70 Siebanlage erhöht Recyclingleistung

Rudolf Linner vom gleichnamigen Fuhr- und Baggerbetrieb hat kürzlich seine erste McCloskey Siebanlage erworben. Mit der Performance des Gerätes ist er sehr zufrieden. Wichtig für seine Kaufentscheidung war ebenso die Nähe zur Kuhn-Werkstatt in Hohenlinden.

Der Rudolf Linner Fuhr- und Baggerbetrieb bietet für Private, Gewerbe und Landwirtschaft leistungsstarke Aushub- und Abbrucharbeiten. Ebenso kümmert sich das Unternehmen, das sechs Mitarbeiter beschäftigt, um die nötigen Entsorgungs- und Recycling-Lösungen.

Seit mehr als 20 Jahren ist die Firma in der Stadt Erding und dem umliegenden Landkreis tätig.

Die Maschine sieht optisch sehr ansprechend aus und arbeitet hervorragend. Die Siebanlage R70 ist die kleinste Maschine der McCloskey R-Serie.



Beim Kauf der Anlage standen Rudolf Linner der Kuhn-Gebietsverkaufsleiter Albert Gruber sowie der McCloskey-Produktspezialist Helmut Götz zur Seite.

KUHN | Jubilare

67 Jubilare wurden gefeiert

Im Rahmen eines festlichen Abends im Hotel Langwies wurden am 1. Februar dieses Jahres 67 Jubilare der EMCO Gruppe geehrt. In der EMCO Gruppe ist eine lange Betriebszugehörigkeit keine Ausnahme – viele der Jubilare, die 40, 30, 15 und 10 Jahre im Unternehmen sind, haben schon ihre Lehre hier absolviert.

Aus unterschiedlichsten Fachabteilungen und Tochterfirmen kamen die Jubilare – wie z. B. Rupert Bernhofer, Leiter der Dokumentationsabteilung, der sein 40-Jahr-Jubiläum feierte oder die Gruppe um Walter Voit, der als Geschäftsführer der EMCO Deutschland mit 30 Jahren Zugehörigkeit bei EMCO schon unterschiedlichste Funktionen innehatte.



vlnr.: Günter Kuhn; Rupert Bernhofer, Leiter Dokumentation; Horst Rettenbacher, CFO



vlnr.: Günter Kuhn; Walter Voit, GF mit Jubilaren Emco Deutschland und Horst Rettenbacher, CFO

Techniker werden gesucht

Ausbildung zur Fachkraft

Die Kuhn Gruppe legt Wert auf eine gute und zielgerichtete Ausbildung ihrer künftigen Mitarbeiter.

Technische Berufe bedeuten Zukunftschancen für Lehrlinge. Kuhn Baumaschinen in Österreich bietet jungen Leuten exzellente Arbeitsbedingungen und eine entsprechende Ausbildung. „Wichtig ist, dass die jungen Leute Interesse für den Beruf mitbringen.“ Entscheidend ist natürlich auch das technische Know-how“, erklärt Ing. Peter Präauer, Prokurist bei Kuhn, der als Kundendienstleiter auch für die Lehrlinge im Bereich Baumaschinen zuständig ist. Vor allem jene Jugendlichen die von einem landwirtschaftlichen Betrieb kommen, bringen meist schon gewisse Vorkenntnisse mit. Detailthemen werden in der Berufsschule erläutert. „Alles andere ist Learning by Doing in unseren Werkstätten, wo die Lehrlinge direkt mit dem Monteur mitarbeiten und alle Probleme und Arbeiten kennenlernen“, sagt Präauer.



Eigenes Klassenzimmer

Die Ausbildung selbst in die Hand nehmen

Emco Industrial Training.

Am Emco Standort Hallein: Mit einer Investitionssumme von einer Million Euro wurden auf insgesamt 700 Quadratmetern ideale Rahmenbedingungen für die theoretische und praktische Ausbildung des Nachwuchses geschaffen.



Felix Pirchner hat bei Emco gelernt und ist in der Vorbereitung zur Meisterprüfung



vlnr.: Lukas Hutticher mit Werkstättenleiter Helmut Schwarzenberger, Kuhn Baumaschinen GmbH



Emco Lehrwerkstatt 700 m²

Die KUHN-GRUPPE im Überblick



Ihre Kuhn-Niederlassungen ganz in Ihrer Nähe

KUHN-Baumaschinen GmbH Österreich

- 1 Zentrale Eugendorf b. Salzburg
Tel. (+43) 6225-8206-0
- 2 Niederlassung Mondsee
Tel. (+43) 6232-68 62
- 3 Niederlassung Himberg b. Wien
Tel. (+43) 2235-8 75 80
- 4 Niederlassung Stans
Tel. (+43) 5242-64600-620
- 5 Niederlassung Vöcklabruck
Tel. (+43) 7672-72 53 20
- 6 Niederlassung Villach
Tel. (+43) 4252-28 48
- 7 Niederlassung Pernegg
Tel. (+43) 3867-88 81
- 8 Niederlassung Achau
Tel. (+43) 2236-7148 80
- 9 Niederlassung Leonding
Tel. (+43) 732-672 550
- 10 Niederlassung St. Georgen
am Ybbsfelde
Tel. (+43) 7472 61263-0
- 11 Niederlassung Bisamberg
Tel. (+43) 2262 714 00

KUHN-Schweiz AG

- 12 Zentrale Heimberg b. Bern
Tel. (+41) 33 439 88 22
- 13 Niederlassung Lommis
Tel. (+41) 52 369 60 30
- 14 Niederlassung Granges
Tel. (+41) 21 946 28 46

KUHN-Baumaschinen Deutschland GmbH

- 15 Zentrale Hohenlinden
bei München
Tel. (+49) 8124 4463-0
- 16 Niederlassung Stuttgart
Tel. (+49) 7150-2097-0
- 17 Niederlassung Elchingen
bei Ulm
Tel. (+49) 7308-9 23 23 03

KUHN-Bohemia a.s.

- 18 Zentrale Prag/Čestlice
Tel. (+420) 212 200 200
- 19 Niederlassung Most
Tel. (+420) 4 17 63 87 01
- 20 Niederlassung Brno
Tel. (+420) 5 47 21 01 41

- 21 Niederlassung Ostrava
Tel. (+420) 5 96 23 80 12

- 22 Niederlassung Opava
Tel. (+420) 6 01 36 85 88
- 23 Niederlassung Pardubice
Tel. (+420) 4 66 97 15 31
- 24 Niederlassung Plzeň Hrbítovní
Tel. (+420) 3 77 46 20 45
- 25 Niederlassung Plzeň Borská
Tel. (+420) 7 24 72 30 51
- 26 Niederlassung České
Budejovice
Tel. (+420) 3 80 90 04 91

KUHN-Slovakia s.r.o.

- 27 Zentrale Senec/Bratislava
Tel. (+421) 263 83 85 09
- 28 Niederlassung Košice
Tel. (+421) 5 56 33 21 54
- 29 Niederlassung Banská
Bystrica
Tel. (+421) 4 84 14 70 12
- 30 Niederlassung Žilina
Tel. (+421) 4 17 00 37 66

KUHN-Kft.

- 31 Zentrale Budapest
Tel. (+36) 12 89 80 80
- 32 Niederlassung Kaposvar
bei Pecs
Tel. (+36) 3 09 41 57 10
- 33 Niederlassung Szeged
Tel. (+36) 3 04 45 62 48
- 34 Niederlassung Szombathely
Tel. (+36) 3 04 45 62 46
- 35 Niederlassung Miskolc
Tel. (+36) 3 04 45 62 51
- 36 Niederlassung Nyiregyháza
Tel. (+36) 3 04 45 62 41

KUHN d.o.o.

- 37 Trzin bei Ljubljana
Tel. (+386) 1-5 62 22 71

KUHN – Hrvatska

- 38 Zentrale Zagreb
Tel. (+38) 5 12 40 75 22
- 39 Niederlassung Rijeka
Tel. (+38) 5 12 40 75 22
- 40 Niederlassung Split
Tel. (+38) 5 12 40 75 22

www.kuhn-gruppe.com